

Beschaffungskriterien

Gemäß DIN EN ISO 50001:2018 Anforderung 8.3



bisheriger Stand: 08/2014
neuer Stand: 2. März 2023
Sachverhalt: Energierrelevante Beschaffung
erarbeitet von: Geschäftsleiter, Andreas Stausberg

Zweckverband Wasserversorgung
und Abwasserbeseitigung für
Städte und Gemeinden des
Landkreises Saalfeld – Rudolstadt
Remschützer Str. 50
07318 Saalfeld

Energierrelevante Beschaffungskriterien sind nach DIN EN ISO 50001:2018, Pkt. 8.3, für Güter und Dienstleistungen mit wesentlichem Einfluss auf die energiebezogene Leistung zu definieren.

Im ZWA Saalfeld-Rudolstadt werden folgende Kriterien für die Bewertung der Gesamtenergieeffizienz während der geplanten oder erwarteten Lebensdauer festgelegt:

- Bevorzugung von Lieferanten mit energieeffizient hergestellten Produkten (z. B. mit EU-Energielabel und der „Blaue Engel“)
- Ermittlung und Vergleich von Verbrauchs-, Betriebs- oder Lebenszykluskosten über die Nutzungsdauer. Dies erfolgt im ZWA ab einem Wertumfang von 5.000 € netto und/oder bei einem Anschlusswert von > 5 kW. Für diesen Fall ist für zu vergleichende Güter ein Wirtschaftlichkeitsnachweis zu führen.

Die Beschaffungskriterien können je nach Anwendungsfall um geeignete Kriterien erweitert und verändert werden. Hierbei können z. B. Energieeffizienzkriterien nach Vorgaben des Umwelt Bundesamtes siehe:

<https://www.umweltbundesamt.de/search/content/energieeffizienzkriterien?keys=energieeffizienzkriterien>

herangezogen werden.

Lieferanten, deren Güter und/oder Dienstleistungen eine Auswirkung auf den wesentlichen Energieverbrauch im ZWA haben, sind im Beschaffungsvorgang über die Anwendung der Beschaffungskriterien zu informieren.

Saalfeld, den 2. März 2023

Geschäftsleiter
ZWA Saalfeld-Rudolstadt

Verteiler: - Veröffentlichung auf der Internetseite des ZWA Saalfeld-Rudolstadt, Rubrik „Über uns/Zertifizierungen + Initiativen/Zertifizierung“
- an alle am Beschaffungsprozess mitwirkenden Mitarbeiter*innen